

# Ein neues System der Philosophie

Ⓩ In den nächsten Tagen erscheint:

## Die Philosophie des Monopluralismus

Grundzüge einer analytischen Naturphilosophie  
und eines A B C der Begriffe im Versuch

— von **HUGO MARCUS.**

Geheftet M. 3.— ordinär.

Gebunden M. 4.— ordinär.



ür und wider den Monismus ist in unseren Tagen mit ungeahnter Heftigkeit gestritten worden. Das vorliegende Buch, das sich nicht nur an die Fachgelehrten, sondern an alle Gebildeten wendet, will über den Monismus und den Kampf um den Monismus hinaus: zu einem neuen System, von dem aus sowohl Monisten als Monistengegner zu ihrem Recht kommen. Der Monismus ist wissenschaftlich die Lehre von der Einheit der Welt. Dieser würde entgegenstehen ein Dualismus und weiter gefasst, ein Pluralismus, der die Vielheit in der Welt zum Ausgangspunkt nähme. Der Monopluralismus nun zeigt mit dem Hinblick auf Kant und unter Berücksichtigung der gegenwärtigen philosophischen Literatur, wie Einheit und Vielheit stets in einem Verhältnis des Zugleichseins existieren, das rätselhaft ist und doch überall in der Welt waltet. Wie nachgewiesen wird, gibt es mindestens sechs Grundgegebenheiten, die mit gleichem Recht wie etwa die Materie beanspruchen können, das Urelement der Welt zu sein; von ihnen wird gezeigt, dass sie stets zusammen existieren und doch wieder voneinander unterschieden werden müssen; so bilden sie die Welt, die Einheit und Vielheit zugleich ist, ein „Monopluralismus“, das sowohl den Monismus als den Pluralismus in sich birgt.

In Rechnung mit 30%, bar mit 35% und 9/8.

Wir bitten zu verlangen.

Hochachtungsvoll

**Concordia Deutsche Verlags-Anstalt**

Berlin W. 50, Geisbergstrasse 29.

Hermann Ehbock.